

## In den Alpen sind die Temperaturen im letzten Jahrhundert fast um das Doppelte gestiegen als anderswo.

Und es wird immer wärmer, vor allem wenn in den Alpen weiterhin rund zehn Prozent mehr Energie pro Kopf verbraucht wird wie im übrigen Europa. Immer mehr Gemeinden und Regionen versuchen mit guten und innovativen Ansätzen, den Klimawandel abzuwenden und sich an seine Folgen anzupassen. Die Herausforderung ist, diese Erfolgsgeschichten zum alpenweiten Mindeststandard zu machen - damit die Alpen in den nächsten 40 Jahren klimaneutral werden. Das ist das Ziel des Projekts ALPSTAR - Toward Carbon Neutral Alps - Make Best Practice Minimum Standard. In zwölf Pilotregionen werden Maßnahmen zum Klimaschutz gesammelt, getestet und umgesetzt - damit die Alpen zum leuchtenden Beispiel werden.

Wohlüberlegtes, aber rasches Handeln ist langfristig günstiger als nichts tun. Zumindest beim Klimaschutz. Gute Beispiele, wie Gemeinden, Städte und Regionen in den Alpen ihre Emissionen verringern und erneuerbare Energien fördern, gibt es bereits. Jetzt gilt es diese Erfolgsgeschichten weiter zu erzählen und nachzumachen. Das ist das Ziel des Alpine Space Projekts Alpstär: Innovative und effiziente Maßnahmen zum Klimaschutz wurden seit Beginn des Projekts 2011 gesammelt, evaluiert und aufbereitet. Bürgermeister, Gemeinderäte und Mitarbeiter der Verwaltung bekommen jetzt einen Leitfaden in die Hand, wie Klimaschutz gelingen kann.

Ziel der ALPSTAR Mid-term Conference am 25. und 26. April 2013 in Grassau ist es daher die Entwicklung und Fortschreibung des Projektes darzustellen. Vordringend stehen nicht nur die Entwicklungen in den Regionen sondern auch die politischen Aktionen welche zur Reduzierung des Klimawandels führen sollen. An der Konferenz werden neben Politik auch Verwaltung, Gewerbe und die Öffentlichkeit teilnehmen und somit Zeuge wichtiger Projekte, Strategien, Aktionen und Diskussionen zum Klimaschutz sein. Die Teilnehmer schauen dabei nicht nur auf die Alpen, sondern auch in andere Berggebiete. Anregungen kommen dazu von den transnationalen Partnern, dem Landkreis Traunstein und Bayern. In Arbeitsgruppen werden politische Maßstäbe, Strategien und Herausforderungen in Puncto Klimaneutralität erarbeitet. Die Teilnehmer sind eingeladen an den Exkursionen im Achenal teilzunehmen und so gute Beispiele zum Klimaschutz kennenzulernen. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. **Konferenzsprache ist Deutsch und Englisch.**

Anmeldung und weitere Informationen unter

[www.oekomodell.de/der-verein/projekte/aktuelle-projekte/alpstar/registration](http://www.oekomodell.de/der-verein/projekte/aktuelle-projekte/alpstar/registration)

Sammlung guter Beispiele unter

[alpstar-project.eu/best-practice-plateform](http://alpstar-project.eu/best-practice-plateform)



## ALPSTAR Mid-Term Konferenz Live smarter, live better, live regional !

25. und 26. April 2013  
Grassau, Deutschland

## TOWARD CARBON NEUTRAL ALPS

Die ALPSTAR Konferenz findet parallel zur Jahrestagung des Allianz in den Alpen in Grassau statt : [www.alpenallianz.org](http://www.alpenallianz.org)

MAKE BEST PRACTICE  
MINIMUM STANDARDS

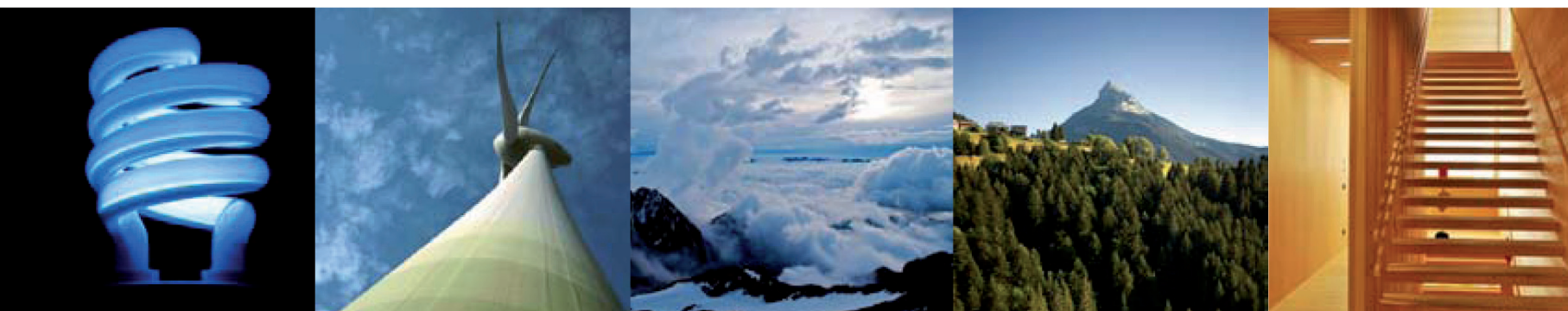
# ALPSTAR Mid-Term Konferenz

## Live smarter, live better, live regional !

### Donnerstag, 25. April 2013

Veranstaltungsort : Großer „Heftersaal“, Grassau • Die Konferenzsprache ist Deutsch mit Englisch (Simultanübersetzung)

- |               |  |               |  |
|---------------|--|---------------|--|
| 13.30 > 14.15 | <b>Registrierung</b>   | 15.30 > 16.30 | <b>Präsentation der Pilot Aktionen und Regionen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Soča Valley Entwicklungszentrum</li><li>• Oekomodell Achantal e.V.</li><li>• Veneto Region - Institut für Industrie und Handwerk</li><li>• Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA Frankreich)</li></ul> |
| 14.15 > 14.30 | <b>Begrüßung und Einführung</b><br>Rudi Jantke, Bürgermeister Grassau<br>Robert Wojcik, ALPSTAR Projekt Partner, Ökomodell Achantal e.V.   | 16.30 > 17.00 | Diskussion beim Kaffee   |
| 14.30 > 15.00 | <b>Alpine Space Programm und Überblick auf das ALPSTAR Projekt</b><br>Eva Stare, Projektmitarbeiterin, Gemeinsames technische Sekretariat des Alpine Space Programm<br>Jure Leben, ALPSTAR Projekt Manager, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Slowenien | 17.30 > 18.00 | <b>C3-Alps : gutes Wissen zur Anpassung an den Klimawandel</b><br>Felix Hörmann, Fakultät für Tourismus, Hochschule München  |
| 15.00 > 15.30 | <b>Klimaprogramm Bayern 2020 - ein bayrischer Beitrag zum Klimaschutz in den Alpen</b><br>Michael Loch, Referat Klimaschutz, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit   | 18.00 > 18.30 | Bustransfer nach Schleching  |
|               |  | 18.30 > 21.00 | <b>Kamingespräch und Abendessen</b><br>mit ALPSTAR Partnern im Gasthof "Streichen"   |
|               |  | 21.30 > 22.00 | Bustransfer nach Grassau   |



# Freitag, 26. April 2013

Veranstaltungsort : Großer „Heftersaal“, Grassau • Die Konferenzsprache ist Deutsch mit Englisch (Simultanübersetzung)

09.00 > 09.15 **Registrierung**

09.15 > 09.30 **Begrüßung und Einführung**

Jure Leben, ALPSTAR Projekt Manager,  
Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Slowenien

09.30 > 10.15 **ALPSTAR - Parxistransfer Plattform**

Präsentation der Plattform durch Carole Piton,  
Internationale Alpenschutzkommission CIPRA  
Diskussion mit der Audienz moderiert durch Olivier Gilbert, ALPSTAR Projekt  
Partner, Internationale Alpenschutzkommission CIPRA Frankreich

10.15 > 10.30 **Einführung in die Workshops**

Robert Wojcik, ALPSTAR Projekt Partner, Ökomodell Achantal e.V.

10.30 > 11.00

Diskussion beim Kaffee

11.00 > 12.00 **Gemeinsame Pressekonferenz**

- AidA Partner,
- Alpstar Partner,
- Ökomodell Partner,

im „Sporthotel Achantal“

11.00 > 12.30 **Workshops**

mit Reflektionen der Audienz

Klimawandel Bildung - Strategien & Entwicklungen zur Klimaneutralen Alpen

**Stefan Kattari**, Projekt Partner, Ökomodell Achantal e.V.

Klimawandel - Reduzierung & Anpassung in den Alpen: Suche nach Synergien

**Barbara Simonic**, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Slowenien  
Kommunikation Klimawandel - eine Herausforderung im ALPSTAR Kontext ?

**Andrea Stegmeir**, Agentur Interkulturelle Kommunikation

12.30 > 13.30

Mittagspause

im großen „Heftersaal“

13.30 > 13.45 **Einführung in die Exkursionen**

Robert Wojcik, ALPSTAR Projekt Partner, Ökomodell Achantal e.V

13.45 > 16.30

**Exkursionen - Teilnehmer besuchen alle drei Projekte**

- Achantal - Bioenergie eine Erfolgsgeschichte
- Ausbau der Wasserkraft für unabhängige Grundstromversorgung
- Naturschutz - Avantgarde durch ökologischen Ansatz in der Region

16.30 > 17.00

Diskussion beim Kaffee

17.00 > 17.30

**Reflektionen der Exkursionen & Schlussfolgerungen  
aus den Workshops sowie der Mid-term Konferenz**

Jure Leben, ALPSTAR Projekt Manager,  
Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Slowenien

**Robert Wojcik**, ALPSTAR Project partner, Ökomodell Achantal e.V.

**Barbara Simonic**, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Slowenien

**Stefan Kattari**, Projekt Partner, Ökomodell Achantal e.V.

**Andrea Stegmeir**, Interkulturelle Kommunikations Trainerin

17.30 > 18.30

Diskussion beim Kaffee und Check out



# IHR BEITRAG ZU KLIMANEUTRALEN ALPEN

## ANREISE GRASSAU

- **Mit der Bahn** [www.bahn.de](http://www.bahn.de) ; Vorsicht : Bahn hält in "Prien am Chiemsee" oder "Übersee"
- **Mit dem Bus** Öffentliche Anbindung von "Prien am Chiemsee" nach "Grassau Kirchplatz": [www.rvo-bus.de/file/3191908/data/9505.pdf](http://www.rvo-bus.de/file/3191908/data/9505.pdf) Line 9505, Ausstieg in "Grassau Kirchplatz" oder öffentliche Anbindung von "Übersee" nach "Grassau Rathaus" [www.rvo-bus.de/file/3191834/data/9509.pdf](http://www.rvo-bus.de/file/3191834/data/9509.pdf) Line 9509 Ausstieg in "Grassau Rathaus"
- **Mit dem Auto** Frage nach einer Mitfahrgelegenheit : [www.roadsharing.com/event/alpstar-mid-term-conference](http://www.roadsharing.com/event/alpstar-mid-term-conference)
- **Mit dem Taxi** Taxi Service „Baren“, Telefon : +49 (0) 8641 4812

## FORTBEWEGUNG IN GRASSAU

- **Zu Fuß** Das "Sporthotel Achental" befindet sich 15 Minuten (1km) vom Veranstaltungsort großer "Heftersaal" in Grassau entfernt
- **Mit dem Fahrrad** Fahrradverleih in "Grassau" (6€ /Tag) : [www.chiemgau-fahrradverleih.de](http://www.chiemgau-fahrradverleih.de)

## ÖKOLOGISCHER FUSSABDRUCK

Anreise zur Konferenz nach Grassau verursacht circa 80 Prozent des Ausstoßes von CO<sub>2</sub>. Weitere Information hierzu und der Kompensation unter : [www.actioncarbone.org](http://www.actioncarbone.org)

## ALPINE SPACE PROGRAMM

Das Alpine Space Programm ist ein transnationales Kooperationsprogramm der europäischen Union für die Alpen. Partner aus den sieben Alpenländern arbeiten zusammen, um die regionale Entwicklung in einer nachhaltigen Weise zu fördern. Für weitere Informationen besuchen Sie : [www.alpine-space.eu](http://www.alpine-space.eu)



## INFORMATIONEN

### Anmeldung (notwendig) :

[www.oekomodell.de/der-verein/projekte/aktuelle-projekte/alpstar/registration](http://www.oekomodell.de/der-verein/projekte/aktuelle-projekte/alpstar/registration)

### Sprachen :

German, English

### Veranstaltungsort :

Heftersaal-Heftersadel,  
Theodor-von-Hötzendorff-Strasse 1-3,  
83224 Grassau

### Teilnahmebeitrag :

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. Anreise und Übernachtungskosten sowie Verpflegung tragen die Teilnehmer selbst.

Die Pauschale für Mittagsessen am 26.April beträgt 14 €.

### Kontakt :

Ökomodell Achental, Robert Wojcik  
[regionalmanagement@oekomodell.de](mailto:regionalmanagement@oekomodell.de)  
Telefon : +49 (0) 8649 / 986655

### Mehr Informationen :

[www.oekomodell.de](http://www.oekomodell.de)

The Konferenz wird durch das "Ökomodell Achental e.V." organisiert. Ein Verein mit der Unterstützung der Gemeinden "Bergen", "Grabenstätt", "Übersee", "Grassau", "Staudach-Egerndach", "Marquartstein", "Unterwössen", "Schlechting" und "Reit im Winkl".

ALPSTAR wird durch den europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert, innerhalb des europäischen Kooperationsprogramm Alpine Space.

## Karte von Grassau

